

**1:1 (1:0)**

Gerechtes Remis im Spitzenspiel

In der elften Runde der [2. Klasse Süd](#) kam es in der Begegnung zwischen der [ASKÖ Steyrermühl](#) und dem SV Aurach zum Duell zweier Aufstiegsaspiranten. Die Heimelf von Trainer Tibor Varga hatte am Sonntagnachmittag die Chance, dem Tabellenführer die erste Niederlage beizubringen und nach Verlustpunkten mit dem Ligaprimus gleichzuziehen. In einem bis zum Schluss spannenden Match verteidigten die Auracher jedoch ihre "Weiße Weste" und blieben mit einem 1:1-Unentschieden im 13. Spiel in Folge ungeschlagen.

Simic bringt Varga-Elf per Elfmeter in Front

Vor rund 150 Besuchern verzeichneten die Hausherrn in der ersten Halbzeit mehr Spielanteile, konnten sich zunächst aber keine zwingenden Chancen erarbeiten. Mitte des ersten Durchgangs wurde Selmir Cirkin im Auracher Strafraum von Manuel Pfarl von den Beinen geholt - Vladimir Simic verwandelte den fälligen Elfmeter zum 1:0. Während die Varga-Elf die Chance auf das 2:0 hatte, nach einem Angriff über die linke Seite und einem Stanglpass von Bojan Ikić Fahrettin Kaya jedoch nicht an den Ball kam, wäre den Gästen beinahe der Ausgleich geglückt, nach einem Schuss des starken Frantisek Bambule klatschte der Ball aber an die Außenstange.

Prielinger gleicht aus - Aurach-Keeper Kunesch hält Punkt fest

Kurz nach dem Wiederanpfiff von Schiedsrichter Balatinac setzte Aurachs Markus Schobesberger einen Kopfball knapp neben das Tor. Beim nächsten Angriff der Gäste fiel dann aber der Ausgleich, als Gerald Prielinger einen Eckball von Kapitän Philipp Huemer einnickte und mit seinem zehnten Saisontreffer auf 1:1 stellte. In der Folge hatten die Mannen von Trainer Bozidar Radujkovic ihre stärkste Phase, ehe die Steyrermühler nach rund einer Stunde wieder Oberwasser bekamen und einen Tick mehr vom Spiel hatten. In einer auf ansprechendem Niveau stehender und bis zum Schluss spannender Partie fand die Varga Elf in Minute 85 den Matchball vor, nach einer Flanke von Samir Felic und einem Schuss des eingewechselten Jochen Danzer fischte Gästegoalie Johann Kunesch den Ball aber aus der Ecke und rettete dem SV Aurach das 1:1-Unentschieden.

Stimmen zum Spiel:

Tibor Varga, Trainer ASKÖ Steyrermühl:

"Das Unentschieden ist nicht ungerecht, wenngleich wir mehr Spielanteile hatten und dem Sieg etwas näher waren. Aber es war ein gutes Spiel, hat der Tabellenführer überaus clever agiert."

Bozidar Radujkovic, Trainer SV Aurach:

"Auch wenn Steyrermühl insgesamt mehr vom Spiel hatte, geht das Unentschieden meiner Ansicht nach in Ordnung. Es war das erwartete schwere Spiel und sind nach wie vor ungeschlagen. Im Heimspiel gegen die Pinsdorfener, die nach Verlustpunkten Erster sind, erwartet uns am kommenden Sonntag die nächste schwierige Aufgabe."